

Swelch vrowe dir tut
 Die ist bitterbe vñ gut
 Wil si aber minnen
 Mit tugendlichen dingen
Ob si der marze wil pflegen
 So mac si vrolichen leben
Aveh ist ir die marze gut
 Zv allen dem dar si tut
Ir en mag niht missegan
 Kan si die marze wol han
So minnet si wib vñ man
 Ob si die marze wol kan
Aveh minnet si alles dar ist
 Si ist lip wize krut
Bedeu armen vñ richen
 Dar wizer werlichen
Ich wil dir niht mere sagen
 Wan dar du wunne moht haben
Hie wil ich die rede enzen
 Got der mirz vns senden
Sin schones himelriche
 vil gnedliche
Des sei vnter volleit
 Der vil heilige geist
Vnd die dri namen
 si sprechet alle amen
Siz buchhel hezet der werlt lon .
Vñ stet mir fur om bon
Zwerlt minnere
Ver nemes dises mere
Wie einen ziter gelinck
 Der nach der werlt lon te rinch
Bede span vñ fro
 Er gedacht in mangen wis darzv
Wie er dar begienge
 Dar er den lon enphienge
Wertlicher eren
 Die konde er wol gemeren
Mit werken vñ mit worten
 Sin lob an allen orten

Sin leben was so volenbracht
 Dar sin z dem besten wart gedacht
In allen deyrlichen lantzen
 het er sich vor schantzen
Alleu siner iaz behot
 Er was bitterbe vñ gut
Schone vñ aller tugende vol
 Siwa mit en man z der werlt sol
Be lagen hoher wude pris
 Dar konde wol der hre wis
Be denken vnd betrachten
 Man sach den vil geslachten
Vz erweltes cleider tragen
 hirsen bezzen vñ lagen
Konde er wol vnde reip sin vil
 Schachzabel vñ seiten spu
Daz was sin chvzeuile
 Wer ober tusent mile
Er zeiget im sin Ritterschafte
 Da wer der herre tugenthaft
Mit guten wilen hin gerten
 vnd hete gerne da ge strien
Sach lob vf hoher minnen solt
 Er was den vrowen als holt
Sie wol bescheiden waren
 Dar er in sinen iaren
Mit lange wunden stete
 In so gedient hete
Daz alleu seldehaften wip
 sinen minnenlichen lip
Lipten vñ priten
 alt vns die buch bewiten
Vñ ich von in geschriben vant
 Svst was der herre genant
Her wurnet da von grauenberck
 Er het wertlicher werk
Gewurket alleu sinem iaz
 Sin herze stille vñ offenbar
Sach der minne tobet
 Svst siz der hochgelobet